



## Karl Marx: Das Kapital, Band 2: Der Zirkulationsprozess des Kapitals

1885 von Friedrich Engels aus Manuskripten von Karl Marx fertig gestellt und veröffentlicht.

### Abschnitt 1: Die Metamorphosen des Kapitals

#### 1. Der Kreislauf des Geldkapitals

$G-W-G'$  ist genau:  $G \rightarrow W \dots P \dots W' \rightarrow G'$ .  $W'$  wie  $G'$  bezeichnen ein vermehrtes  $W$  und  $G$ , also  $W + w$  und  $G + g$ .

Es stehen sich bei Kauf und Verkauf gleich große Wertexistenzen gegenüber. Das Kapital erscheint hier als ein Wert, der eine Reihenfolge zusammenhängender, einander bedingter Verwandlungen durchläuft, eine Reihe von **Metamorphosen**. Die Wertveränderung entsteht allein in der Produktionssphäre, nicht in den Zirkulationssphären.

**Industrielles Kapital** ist das Kapital, das im Verlauf seines Gesamtkreislaufs die verschiedenen Formen (Geld, Ware) annimmt und in jeder die ihr entsprechende Funktion vollzieht - es umfasst den ganzen Produktionszweig. Geldkapital, Warenkapital, produktives Kapital sind nur die Funktionsformen des industriellen Kapitals, das alle drei Formen nacheinander annimmt.

#### 2. Der Kreislauf des produktiven Kapitals

Allgemeine Form:  $P \dots W' \rightarrow G' \rightarrow W \dots P$ .

Bei der **einfachen Reproduktion** geht der ganze Mehrwert in die persönliche Konsumtion des Kapitalisten ein. Die Kreisläufe  $W-G-W$  und  $w-g-w$  trennen sich. Bei der **Akkumulation und Reproduktion auf erweiterter Stufenleiter** wird der Mehrwert in Form von Mehrgeld als Schatz angesammelt; er ist latentes Geldkapital und trägt bei ausreichender Höhe zur Reproduktion auf erweiterter Stufenleiter bei.

#### 3. Der Kreislauf des Warenkapitals

Allgemeine Form:  $W' \rightarrow G' \rightarrow W \dots P \dots W'$ . ( $W''$ )

Findet Reproduktion auf erweiterter Stufenleiter statt, so ist das Schluss- $W'$  größer als das Ausgangs- $W'$ . Verwandlung betrifft beim Warenkapital nicht nur die Funktion des Kapitals, sondern die Wertgröße.

#### 4. Die drei Figuren des Kreislaufsprozesses

$C_k$  ist Gesamtzirkulationsprozess: I)  $G - W \dots P \dots W' - G'$  II)  $P \dots C_k \dots P$  III)  $C_k \dots P (W')$ . Alle drei Formen zusammengefasst, erscheint jedes Moment als Ausgangspunkt, Durchgangspunkt und Punkt der Rückkehr.

#### 5. Umlaufzeit

Gesamtzeit eines Kreislaufs ist Summe von Produktionszeit und Umlaufzeit. Die Verlängerung oder Verkürzung der Umlaufzeit wirkt als Schranke auf die Ausweitung der Produktion und damit auf den Umfang, in dem ein Kapital produktiv sein kann.

#### 6. Die Zirkulationskosten

##### 6.1 Reine Zirkulationskosten: Kauf, Verkauf, Buchführung, Geld

Bestimmte Waren fungieren als Geld und sind nur im Zirkulationsprozess zu finden. Mit dem Geld ist ein Teil des gesellschaftlichen Reichtums in diese unproduktive Form gebannt. Diese Kosten sind Zirkulationskosten, faux frais der Warenproduktion.

##### 6.2 Aufbewahrungskosten und Transportkosten

Lagerung, Sicherung und Transport sind notwendig, verursachen Kosten und sind in der Regel aus Mehrwert zu bezahlen. Je nach Produkt können sie für den individuellen Kapitalisten wertbildend wirken.